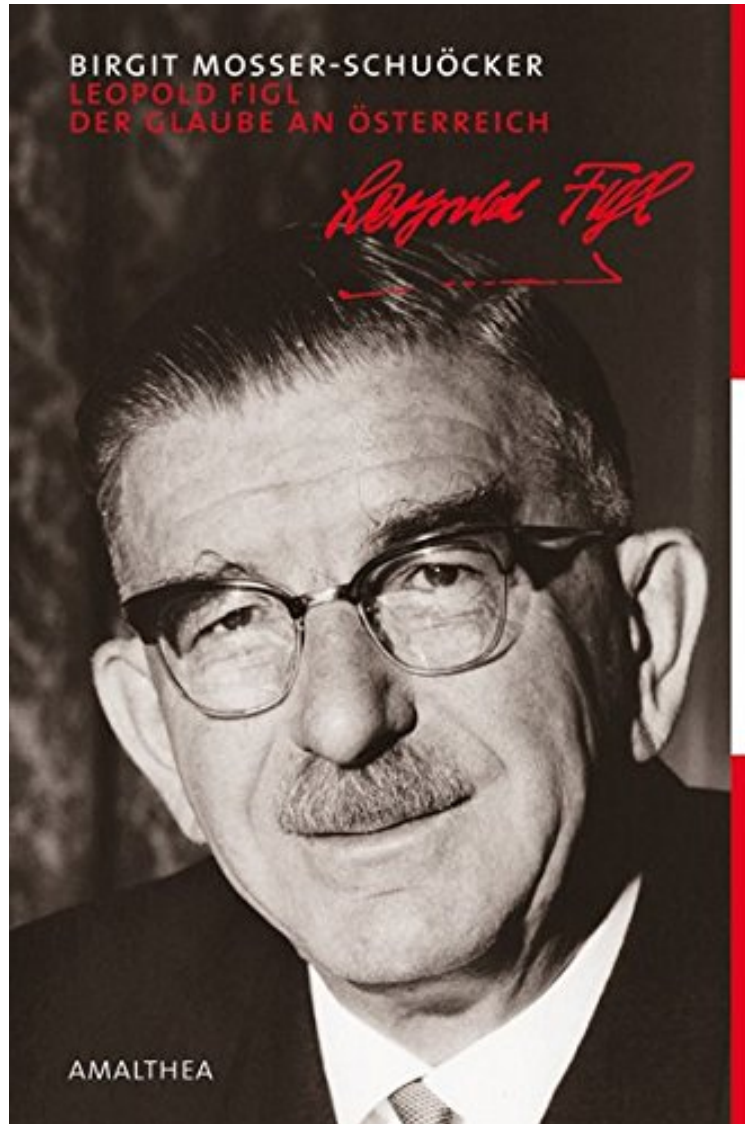


[Read free ebook] Leopold Figl. Der Glaube an sterreich

Leopold Figl. Der Glaube an sterreich

Von Birgit Mosser-Schucker

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #814557 in BcherVerffentlicht am: 2015-04-02Abmessungen: 8.70 x 1.26b x 6.02l, Einband: Gebundene Ausgabe256 Seiten | File size: 52.Mb

Von Birgit Mosser-Schucker : Leopold Figl. Der Glaube an sterreich before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Leopold Figl. Der Glaube an sterreich:

KurzbeschreibungMosser-Schucker, Birgit LeseprobeLeseprobeDownload CoverCover DownloadLeopold FiglDer

Glaube an sterreich1. Auflage, mit zahlr. Abb., 256 SeitenISBN: 978-3-85002-917-9Preis: 24.95 EURZu Haus ist es am schnsten!,schreibt Leopold Figl am 8. Mai 1943 lapidar in sein Gstebuch. Wie htte der KZ-Heimkehrer Worte fr das Entsetzliche finden sollen, das ihm widerfahren war? Der Grundkonsens der Zweiten Republik, der Glaube an sterreich, wurde von Menschen wie ihm getragen, die Extremsituationen erlebt hatten. Dieser Glaube an sterreich zieht sich als roter Faden durch die der Autorin erstmals in vollem Umfang zugnglichen Gstebcher der Familie Figl. Anhand von Aufzeichnungen von Leopold Figl selbst sowie von Eintrgen prominenter Politiker wie Julius Raab, Adolf Schrf oder Karl Renner wird der Weg zum Staatsvertrag aus einer ungewhnlichen Perspektive nachgezeichnet. Die prgendsten Momente im Leben von Leopold Figl die oft auch Schicksalstage fr sterreich waren werden aus seiner Sicht und auf sehr persnliche Weise geschildert.Auf der Basis bislang unverffentlichter Gstebucheintrge, unbekannter Briefe aus KZ und Gestapo-Haft, Erinnerungen von Familienmitgliedern und Mitarbeitern zeichnet Birgit Mosser-Schucker ein sehr persnliches Bild des beliebtesten Politikers der Zweiten Republik.ber den Autor und weitere MitwirkendeBirgit Mosser-Schucker war nach ihrem Studium der Rechtswissenschaften freie Mitarbeiterin des ORF und bis 2006 wissenschaftliche Mitarbeiterin des Verfassungsgerichtshofes. Danach wechselte sie zur Volksanwaltschaft. Sie ist Drehbuchautorin und Regisseurin zahlreicher zeitgeschichtlicher TV-Dokumentationen.